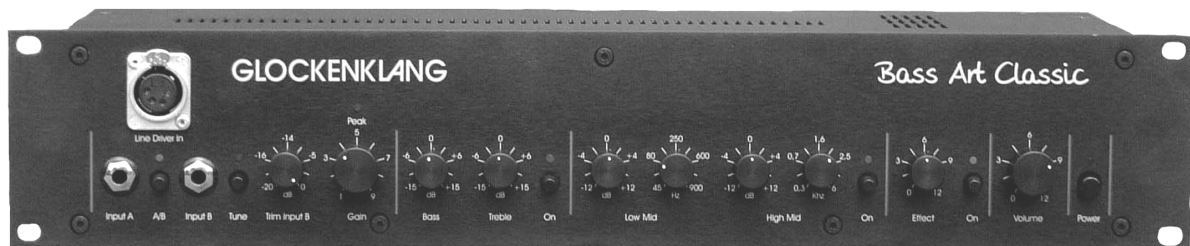


GLOCKENKLANG

Bass Art Classic

Preamp



Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

Einführung

Beschreibung der Funktionen

1. Eingangssektion mit Overdrive
2. Klangregelung
3. Effektweg
4. Lautstärkeregler
5. Netzschalter
6. Stromanschluß
7. Line Ausgang
8. Symmetrischer DI Ausgang
9. Einschleifweg parallel (regelbar)
10. Fußschalter
11. Einschleifweg seriell
12. Ausgang zum Stimmgerät

Technische Daten

Garantie

GLOCKENKLANG
Eimterstr. 147
D-32049 Herford

Tel +49-5221-51506
Fax +49-5221-108755

<http://www.glockenklang.de>
e-mail: info@glockenklang.de



Vielen Dank, daß Sie sich für den Bass Art Classic Preamp entschieden haben. Sie haben mit diesem Gerät ein absolutes Spitzenprodukt erworben, das nach modernsten technischen Gesichtspunkten entwickelt worden ist.

ACHTUNG!

Alle GLOCKENKLANG Produkte werden entsprechend den Richtlinien der jeweiligen Länder mit aller größter Sorgfalt hergestellt. Sie unterliegen den Garantiebestimmungen der GLOCKENKLANG Vertriebsfirmen in den einzelnen Ländern. Zum Erwerb der erweiterten Garantie von 3 Jahren ist es besonders wichtig, die beiliegende Identkarte innerhalb 14 Tagen nach Kaufdatum vollständig ausgefüllt und mit der Serien-Nummer des Gerätes versehen an die Firma

GLOCKENKLANG

Eimterstr. 147

D-32049 Herford

zu **senden**. Diese Maßnahme dient zur Sicherstellung eines optimalen Services.

Wichtige Vorsichtsmaßnahmen

Bitte lesen Sie die nachfolgend aufgeführten Hinweise sorgfältig, damit Sie recht lange Freude an Ihrem Gerät haben.

Betriebsorte

Um Fehlfunktionen zu verhindern, sollte das Gerät nicht über einen längeren Zeitraum an folgenden Orten betrieben werden:

- Unter direkter Sonneneinstrahlung
- An extrem schmutzigen und staubigen Plätzen
- Unter extremen Temperaturen und bei hoher Luftfeuchtigkeit

ACHTUNG: Achten Sie beim Einbau auf gute Lüftung, da das Gerät konstruktionsbedingt recht warm werden kann.

Handhabung

Lassen Sie das Gerät niemals fallen und wenden Sie nie allzu große Kraft bei Schaltern und Reglern an.

Pflege

Um das Gerät zu Pflegen, nur ein weiches, trockenes Tuch verwenden. Niemals Flüssigkeiten wie Benzin oder Lösungsmittel benutzen.

Aufbewahrung der Bedienungsanleitung

Um auch in Zukunft alle Möglichkeiten des Gerätes ausschöpfen zu können, diese Bedienungsanleitung bitte sorgfältig aufbewahren.

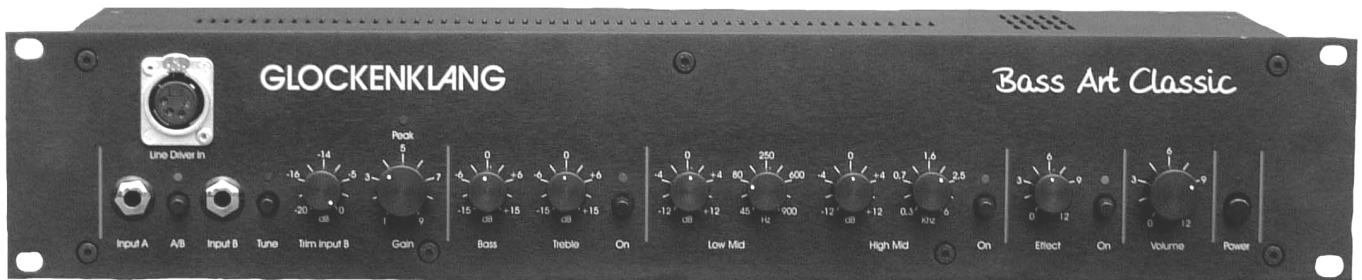
Allgemeine Hinweise

Der Bass Art Classic Preamp enthält einige Besonderheiten, auf die wir noch einmal extra hinweisen möchten.

Er besitzt zwei Einschleifwege, den Insert als seriellen Weg und den Effect Loop als parallelen Weg. Der Unterschied besteht darin, daß beim seriellen Weg das komplette Signal durch das Effektgerät geschleift wird, während beim parallelen Weg der Effektanteil mit dem Effect Regler zwischen 0 und 100 % eingestellt wird. Der Insert befindet sich vor der Klangregelung, der Effect Loop hinter der Klangregelung vor dem Lautstärkereglern. Der Effect Loop kann intern – mit dem DIP-Schalter hinter dem Effect Regelpoti in Off-Position – auf Intensitätsregelung von 0 bis 50% bei gleichbleibendem Originalpegel umgeschaltet werden, wodurch eine gewisse Erhöhung der Gesamtlautstärke durch das Effectsignal entsteht.

Achtung!

Achten Sie darauf, daß beim Einbau im Rack oben und unten min. 5 mm Platz zur Belüftung bleiben.



1.1 Line Driver In XLR-Buchse

Dient zum Anschluß des optionalen **Kabeltreibers**. Ist über die Schaltklinke des **Input B** angeschlossen. Wird durch Einstecken eines Klinkensteckers in **Input B** deaktiviert.

1.2 Input A Klinkenbuchse

Normaler Instrumenteneingang

1.3 A/B Schalter

Aktiviert entweder **Input A** oder (gedrückt) **Input B**, so daß man auch 2 Instrumente angeschlossen lassen und sie abwechselnd betreiben kann.

1.4 Input B Klinkenbuchse

Instrumenteneingang für Instrumente mit höherem Pegel, kann mit dem **Trim Input B** Regler stufenlos gedämpft werden.

1.5 Tune Schalter (Mute)

Schaltet alle Ausgänge bis auf den **Tuner Out** Ausgang stumm. Er kann auch per Fußschalter aktiviert werden.

1.6 Trim Input B Regler

Der Pegel von **Input B** kann hier stufenlos von 0 bis -20 dB gedämpft werden.

1.7 Gain Regler mit Peak LED

Dient zur Anpassung des Eingangssignals. Er wird so eingestellt, daß die darüberliegende **Peak LED** nur gelegentlich aufleuchtet. Der Pegel im **Effect Loop** ist dann auf +4 dB eingestellt. Bei stärkerer Übersteuerung wird das Signal begrenzt und leicht angezerrt. **Für Overdrive den Gain weiter aufdrehen, dabei leuchtet die Peak LED fast ständig. Die Overdrive-Verzerrung ist verstärkungsabhängig, deshalb wird der Gain Regler je nach Geschmack mehr oder weniger aufgedreht.**

2.1 Treble/Bass mit On Schalter

Bass und Treble Regler dienen zur Klangbeeinflussung und werden mit dem zugehörigen **On Schalter** aktiviert. Die Frequenzen liegen bei 60 Hz und 12 KHz.

2.2 Mid Eq mit On Schalter

Low Mid und High Mid semiparametrische Klangregelung. Mit den „dB“-Reglern werden die Frequenzen, die mit den „kHz“-Reglern eingestellt wurden, angehoben oder abgesenkt.

3.1 Effect Regler

Stellt das Verhältnis zwischen Originalsignal und Effect-Signal ein, das zwischen 0% (nur Original) und 100% (nur Effect) liegen kann.

3.2 Effect On Schalter

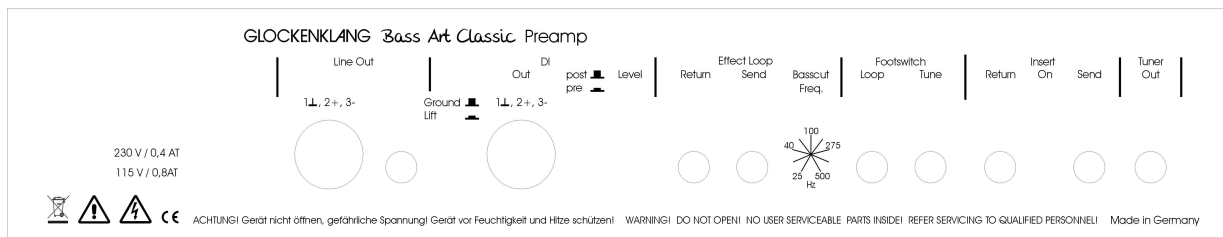
Aktiviert den **Effect Loop** (Parallel-Einschleifweg), dessen Klinkenbuchsen auf der Rückseite angebracht sind. Er kann auch per Fußschalter aktiviert werden.

4.1 Volume Regler

Dient zur Lautstärkeregelung der **Line Out** Buchsen.

5.1 Power Schalter

Netzschalter zum Einschalten des Gerätes, wird von der grünen LED angezeigt.



6.1 Euronetzbuchse mit Sicherung

Anschluß für beiliegendes Netzkabel. Die Sicherung befindet sich in der darunter liegenden Schublade. Sie enthält außerdem eine Ersatzsicherung. Der Stromwert der Sicherung hängt von der Netzspannung ab. Er beträgt bei 230 V 0,315 A/T, bei 115 V 0,63 A/T.

7.1 Line Out Buchse XLR

Hier liegt das Preamp-Ausgangssignal hinter dem Volume-Regler an. Dient zum Anschluß einer Endstufe. Das Signal liegt asymmetrisch an Pin 2. Bei optionalem Einbau eines Ausgangsübertragers liegt hier das symmetrische Signal an Pin 2 hot und Pin 3 cold an. Pin 1 liegt immer an Masse.

7.1 Line Out Buchse Klinke

Asymmetrischer Preamp Ausgang, alternativ zur XLR-Buchse. Beide Ausgänge sind gleichberechtigt.

8.1 Ground Lift Schalter

Dient zum Abtrennen der Signalmasse von der Gehäuseerde, um bei Anschluß von geerdeten Zusatzgeräten Brummschleifen zu beseitigen.

8.2 DI Out Buchse

Dies ist der Ausgang der eingebauten symmetrischen DI Box. Sie dient zur Ansteuerung eines Mischpults. Das Signal wird in jedem Fall vor dem Volume-Regler abgegriffen, um Unabhängigkeit von der Bühnenlautstärke zu gewährleisten.

Achtung! Da dieser Ausgang elektronisch symmetriert ist, darf Pin 3 bei Anschluß an einen unsymmetrischen Eingang nicht mit Masse verbunden werden; er bleibt in diesem Fall offen!

8.3 DI post/pre Schalter

Hier kann der DI Out wahlweise vor Klangregelung und seriellen Insert oder hinter Klangregelung und seriellen und parallelen Effektweg geschaltet werden, je nachdem, ob im Mischpult das pure oder das bearbeitete Bass-Signal gewünscht wird.

8.4 DI Level Regler

Dient zur Anpassung des Ausgangs-Pegels des DI Out an den folgenden Mischpult-Eingang.

9.1 Loop Return Buchse

Hier wird der Ausgang eines Effektgerätes angeschlossen, welches im Effect Loop eingeschleift werden soll.

Man kann sie auch als Mischeingang benutzen, z.B. als Eingang für eine weitere Vorstufe o.ä., das Mischungsverhältnis wird dann am Effect-Regler auf der Front eingestellt.

9.2 Loop Send Buchse

Hier wird der Eingang eines Effektgerätes angeschlossen, welches im Effect Loop eingeschleift werden soll. Der Pegel an dieser Buchse beträgt +4 dB.

9.3 Basscut Freq. Regler

Hier können die tiefen Frequenzen des Send Signals mit 12db/Oktave gecuttet werden, um Effekte wie Hall und Flanging ohne Beeinflussung der Grundtöne zu ermöglichen.

10.1 Footswitch Loop Buchse

Dient zum Anschluß eines Fußschalters zum Aktivieren der Effect Loop. Liegt parallel zum Effect On Schalter und hat die gleiche Funktion.

10.2 Footswitch Tune Buchse

Dient zum Anschluß eines Fußschalters zum Aktivieren der Mute-Funktion. Liegt parallel zum Tune-Schalter und hat die gleiche Funktion.

11.1 Insert Return Buchse

Hier wird der Ausgang eines Effektgerätes angeschlossen, welches seriell eingeschleift werden soll.

11.2 Insert On Schalter

Dient zum Aktivieren des Inserts.

11.3 Insert Send Buchse

Der Eingang eines Effektgerätes, welches seriell eingeschleift werden soll (z.B. Equalizer, Kompressor), wird hier angeschlossen. Der Pegel beträgt +4 dB. Das Signal an dieser Stelle liegt hinter dem Gain-Regler und vor der Klangregelung.

12.1 Tuner Out Buchse

Dient zum Anschluß eines Stimmgerätes. Die Buchse ist immer aktiv.